Gesetz-Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 38.

Inhalt: Verordnung, betreffend die Auflösung des Hauses der Abgeordneten, S. 607. — Bekanntmachung der nach dem Gesetz vom 10. April 1872 durch die Regierungs-Amtsblätter publizirten landesherrlichen Erlasse, Urkunden ꝛc., S. 608.

(Nr. 8666.) Verordnung, betreffend die Auflösung des Hauses der Abgeordneten. Vom 15. September 1879.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ꝛc. verordnen auf Grund des Artikels 51 der Verfassungs-Urkunde vom 31. Januar 1850, auf den Antrag Unseres Staatsministeriums, was folgt:

§. 1.

Das Haus der Abgeordneten wird aufgelöst.

§. 2.

Unser Staatsministerium wird mit der Ausführung der gegenwärtigen Verordnung beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Stettin, den 15. September 1879.

(L. S.) Wilhelm.

Gr. zu Stolberg. Leonhardt. v. Bülow. Gr. zu Eulenburg. Maybach. v. Puttkamer. Lucius.

Ausgegeben zu Berlin den 17. September 1879.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1) das unterm 21. Mai 1879 Allerhöchst vollzogene Statut für die Genossenschaft zur Entwässerung der an dem Isdebno-, Wola- und Kaczkowoer See belegenen Wiesengrundstücke in den Kreisen Wongrowitz und Mogilno durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Bromberg Nr. 34, außerordentliche Beilage, ausgegeben den 22. August 1879;

2) der Allerhöchste Erlaß vom 25. Juni 1879, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der durch die Privilegien vom 20. August 1855 (Gesetz-Samml. S. 616), 25. April 1864 (Gesetz-Samml. S. 328) und 26. April 1869 (Gesetz-Samml. S. 778) genehmigten Anleihen des Kreises Johannisburg von fünf auf viereinhalb Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 32 S. 206, ausgegeben den 6. August 1879;

3) der Allerhöchste Erlaß vom 25. Juni 1879, betreffend a) die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Niederbarnim bezüglich der zum Bau einer Kreischaussee von Bernau über Altlandsberg, Dorf und Bahnhof Neuenhagen und Bollensdorf nach der Berlin-Frankfurter Provinzialchaussee erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf dieser Straße, b) die Uebertragung der durch die Allerhöchsten Erlasse vom 11. August 1852 und 24. Dezember 1855 für die Aktienchausseen von Berlin über Altlandsberg und Strausberg nach Prötzel und von Bernau nach Weißensee verliehenen gleichen Rechte auf den genannten Kreis, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam Nr. 34 S. 341, ausgegeben den 22. August 1879;

4) der Allerhöchste Erlaß vom 25. Juni 1879, betreffend die Genehmigung des dritten Nachtrags zu dem Statut für das Berliner Pfandbrief-Institut vom 8. Mai 1868, durch den öffentlichen Anzeiger (Nr. 2) S. 938 des Amtsblatts der Königlichen Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 33, ausgegeben den 15. August 1879;

5) das Allerhöchste Privilegium vom 25. Juni 1879 wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Niederbarnim im Betrage von 400 000 Mark II. Emission durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam Nr. 34 S. 342/343, ausgegeben den 22. August 1879.

Redigirt im Büreau des Staats-Ministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.